ENTFELDER 2004

Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Frauenmannschaft vom 3. September 2019

FC Fislisbach: FC Entfelden 2:4 (0:3)

Sportplatz: Esp, Fislisbach

Tore

05. Min. 0:1 Manola Häfeli

30. Min. 0:2 Aline Thut

41. Min. 0:3 Manola Häfeli

54. Min. 0:4 Fabienne Zaugg

65. Min. 1:4

84. Min. 2:4 (Elfmeter)

Startaufstellung FC Entfelden

1 Denise Gloor, 27 Murielle Clerc, 6 Marisa Tengler, 14 Sabrina Weinzierl, 10 Anja Marty, 5 Aline Thut, 7 Nicole Jäger, 8 Fabienne Zaugg, 25 Melina Seferovic, 58 Nadine Straumann, 11 Manola Häfeli

Ersatzspielerinnen FC Entfelden

17 Suli Eschmann, 4 Celine Suter, 9 Jasmin Maurer

Abwesend FC Entfelden

Julia Müller, Miriam Zysset (verletzt), Dominique Wallimann, Fabienne Rolli (Privat), Alessandra Pezutto (Ferien), Nicole Hunziker (nicht spielberechtigt)

Erster Sieg der Frauen

Nur zwei Tage nach dem Spiel in Wohlen ging es nach Fislisbach, welche mit zwei Siegen in die Saison gestartet waren. Da wir verletzungsbedingt auf unsere Torfrau Michelle verzichten mussten und die neue Torfrau Nicole noch nicht spielberechtigt war, musste Denise zwischen die Pfosten. Es war ihr erstes Spiel nach fast drei monatiger verletzungspause und dies gleich im Tor. Trotz den vielen Ausfällen und angeschlagenen Spielerinnen wollten wir uns so gut als möglich verkaufen.

Wir kamen von Anfang an gut in die Zweikämpfe und spielten gut mit. Schon in der 5. Minute war es Manola welche aus 16 Metern abzog und den Ball unter die Latte zum 0:1 setzte. Es war weiterhin ein gutes Spiel. Auch das Heimteam kam zu Chancen welche aber von Denise Zunichte gemacht wurden. In der 30. Minute dann ein Freistoss von Nicole von der linken Seite. Der Ball flog Richtung zweiten Pfosten wo

Aline mit dem Kopf zur Stelle war und das Resultat auf 0:2 erhöhte. Kurz vor der Pause dann das herrliche Kombinationsspiel von Manola und Fabienne. Manola stand alleine vor dem Tor und schob überlegt zum 0:3 Pausenstand ein.

Es war eine optimale erste Halbzeit. Wir wussten jedoch, dass es in der 2. Halbzeit schwer werden wird und wir weiterhin konzentriert sein müssen.

In der 54. Minute ein herrlicher Pass in die Tiefe, Fabienne zog alleine aufs gegnerische Tor und schoss das 0:4. Das Spiel war danach etwas zerfahren. Das Heimteam versuchte alles ohne jedoch grosse Torchancen heraus spielen zu können. In der 65. Minute gelang ihnen dann nach einem Abwehrfehler der 1:4 Anschlusstreffer. Wer nun dachte es komme jetzt die grosse Offensive des Heimteams sah sich getäuscht. Wir kämpften weiterhin bis zum Umfallen. In der 84. Minute pfiff der Schiedsrichter einen Elfmeter. Eine knappe Entscheidung da das Foulspiel eher ausserhalb des Strafraumes war. Die Schützin verwandelte souverän zum 2:4. Rund acht Minuten später pfiff der Unparteiische das Spiel ab, es war geschafft, die ersten 3 Punkte in der 3. Liga!

Fazit:

Die erste Halbzeit war absolut top! Dass wir dann in der 2. Halbzeit nicht mehr das Tempo gehen konnten war verständlich. Jede Spielerin hat bis am Schluss alles gegeben. Es war ein Sieg des Kollektivs!

Nun geht es am Sonntag, 8.9.2019, um 11.00 Uhr, zuhause auf dem Fussballplatz Bächen in Unterentfelden gegen die Frauen aus Aarau weiter. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung.

Die Trainer Matthias Widmer und Nadja Hediger